



Verband Deutscher Untersuchungslaboratorien e.V.

## **An die Mitglieder des vdu**

Schiffgraben 36  
30175 Hannover  
Tel.: 0511 8505-246  
Fax: 0511 8505-4246  
E-Mail: [vdu@vdu-online.de](mailto:vdu@vdu-online.de)  
Internet: [www.vdu-online.de](http://www.vdu-online.de)  
unser Zeichen: 2024-02-01\_RS 03 KG-CS

2024-02-01

## **DAkKS informiert über neues Schulungskonzept für Begutachter**

Sehr geehrte Damen und Herren,

die DAkKS informiert auf ihrer Homepage über die Umsetzung eines neuen Schulungskonzepts für ihre Begutachterinnen und Begutachter zum Jahresbeginn 2024. Mit den Anpassungen sollen die Struktur und Inhalte der Schulungen und Fachveranstaltungen neu ausgerichtet werden. Die Kompetenzanforderungen an die Begutachtenden ändern sich wohl nicht. Diese Anforderungen ergeben sich aus der internationalen Norm DIN EN ISO/IEC 17011 sowie weiteren Dokumenten der internationalen Akkreditierungsorganisationen IAF und ILAC.

Die Begutachterinnen und Begutachter sind im Auftrag der DAkKS tätig. Durch verschiedene Schulungsformate will die DAkKS sicherstellen, dass ihre Begutachtenden über aktuelles Wissen zu akkreditierungsrelevanten Themen verfügen, sie im ständigen Erfahrungsaustausch untereinanderstehen und die Überprüfungen der Akkreditierungsanforderungen bestmöglich harmonisiert sind.

Mit dem neuen Schulungskonzept sollen die Begutachterinnen und Begutachter der DAkKS noch intensiver an ein einheitliches Verständnis der jeweiligen Akkreditierungsnorm herangeführt werden. Diese Vermittlung erfolgt zukünftig ausschließlich durch die jeweiligen Normenverantwortlichen des Bereichs „Kompetenzzentrum Normen und Regulatorik | Gremienkoordinierung“ der DAkKS. Die Normenverantwortlichen wirken an einem einheitlichen Verständnis der jeweiligen Akkreditierungsnorm mit und vertreten zudem die DAkKS in nationalen sowie internationalen Gremien. Dieses umfassende Know-how zu einer Norm soll somit künftig gezielter in den Veranstaltungsformaten für Begutachtende vermittelt werden.

- Neuausrichtung der Formate

Das neue Schulungskonzept setzt zukünftig auf eine konzentriertere, vereinheitlichte Wissensvermittlung und unterscheidet zwei Formate:

Die **Grundschulung** bezeichnet das bisherige Veranstaltungsformat „B/C-Schulung“. Sie behandelt sowohl grundlegende und übergreifende Themen der Akkreditierung und Begutachtungstechnik als auch konkrete Aspekte der jeweiligen Akkreditierungsnormen.

Die **Fortbildung** umfasst DAkKS-interne Fortbildungsveranstaltungen, in denen die wesentlichen Inhalte zu einer Akkreditierungsnorm („Level 3“), einschließlich horizontaler Regelungen und Revisionen, fachübergreifend vermittelt werden. Damit stellt die DAkKS sicher, dass Begutachtende unabhängig von ihren fachspezifischen Kenntnissen über ein aktuelles und einheitliches Verständnis der jeweiligen Akkreditierungsnorm verfügen und qualitativ hochwertige Begutachtungen im gesamten Benennungsumfang durchführen können.

Ein weiterer fester Bestandteil der Fortbildung ist der **Erfahrungsaustausch** (ehemals „Schulung Modul E“) in den Fachbereichen mit dem Fokus auf fachspezifische Fragestellungen und Branchenregeln.

- Teilnahme an Begutachterschulungen

Für die Aufnahme einer Begutachtungstätigkeit bei der DAkKS ist die Teilnahme an den Grundschulungen zu einer Akkreditierungsnorm obligatorisch. Ebenso sind Fortbildungen für die Aufrechterhaltung des Status als Begutachtender verpflichtend. Zukünftig müssen Begutachtende der DAkKS für jede Akkreditierungsnorm entsprechend ihrem Benennungsumfang an einer Fortbildung („Level 3“) pro Jahr teilnehmen. Mindestens ein Erfahrungsaustausch („Level 4/5“) ist für Fachbegutachtende verpflichtend – unabhängig davon, ob man als Begutachterin oder als Begutachter in einem oder mehreren Fachbereichen benannt ist.

Die Termine für die Schulungen entnehmen Sie bitte der Homepage der DAkKS unter [www.dakks.de](http://www.dakks.de) .

Über die Erfahrungen, die Sie ggf. bei diesen Begutachterschulungen machen, halten Sie uns bitte auf dem Laufenden.

Für Rückfragen stehen wir jederzeit gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Kerstin Gördes

Claudia Steinbrück